

Freitag.

Sehr geehrter Herr Doktor!

Ihre theilnehmende Aufsage war schon
 Befinden des Herrn Regierungs-
 raths befreit mich darin zu beauf-
 worten, daß er seit zwei Tagen
 außer Bett ist, wenn gleich die
 rheumatischen Kopfwehen noch
 nicht bewältigt sind. Da mit dem
 demselben sanitären Tausch offen bleibe,
 liegt meine Frau, welche sich freier Luft
 empfindet, mit starken catarrhischen
 Affektionen in Lese. Über den Ablauf
 ihrer eigenen Fokaltung wird mir viel,
 leidet der Krauenende Sonntag besüßigen.
 Es empfindet sich mit großer Unruhe
 Ihr ergebener
 Meyner

M 3

